

Preiskorrektur

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Datum	
BAYER AG	DE000BAY0017	22.11.2010 15:01 Uhr	Variabler Kurs 57,25 € statt 58,-- €
BUNDANL.V.86 II.(16)	DE0001134468	22.11.2010	Einheitskurs 120,45G statt 102,45G

Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
25.11.		Düsseldorfer Hypothekenbank AG	
	30.11.	Öff. Pfandbr. Em. 277	DE000A0D6075
	30.11.	dgl. Em. 345	DE000A0NKH57
	30.11.	IKB Deutsche Industriebank	
		Inh.-Schuldv. Reihe 129	DE0002731296
		WestLB AG	
	30.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 371	DE000WLB3713
	30.11.	dgl. Ausg. 8LH	DE000WLB8LH1
26.11.	01.12.	Deutsche Apotheker- und Ärztebank	
		Inh.-Schuldv. Ausg. 1046	DE000A0XXPJ1
		NRW.BANK	
	01.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 7685	DE0003076857
	01.12.	dgl. Reihe 1763	DE0008317637
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02T	DE000NWB02T
	01.12.	dgl. Ausg. 1AA	DE000NWB1AA2
		WestLB AG	
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 861	DE000WLB8613
	01.12.	dgl. Ausg. 9AH	DE000WLB9AH2
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	01.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 127	DE000A0WMCQ9
	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 395	DE000A0B1N84
29.11.	02.12.	Land Nordrhein-Westfalen	
		Landesschatzanw. Reihe 922	DE000NRW2XA4
		NRW.BANK	
	02.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 071	DE000NWB0717
		WestLB AG	
	02.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8K8	DE000WLB8K86
30.11.	03.12.	Land Nordrhein-Westfalen	
		Landesschatzanw. Reihe 824	DE000NRW11M8
		dgl. Reihe 825	DE000NRW11N6
		WGZ BANK AG	
	03.12.	Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
		Inh.-Schuldv. Ausg. 518	DE000WGZ1203
		WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	03.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 138	DE000A0AE770
	03.12.	dgl. Reihe 139	DE000A0AE788
01.12.	06.12.	NRW.BANK	
		Inh.-Schuldv. Ausg. 1A3	DE000NWB1A32
		WestLB AG	
	06.12.	Öff. Pfandbr. Ausg. 864	DE000WLB8647
	06.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 865	DE000WLB8654
	06.12.	dgl. Ausg. 87E	DE000WLB87E3
02.12.		IKB Deutsche Industriebank AG	
	07.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 132	DE0002731320
		Land Nordrhein-Westfalen	
	07.12.	Landesschatzanw. Reihe 827	DE000NRW11Q9

03.12.	08.12.	Erste Abwicklungshilfe Inh.-Schuldv. Ausg. 218 WestLB AG	DE000WLB2186
07.12.	08.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 28Y Bundesrepublik Deutschland	DE000WLB28Y5
09.12.	10.12.	2,25 % Bundesschatzanweisungen v. 2008/2010 Land Nordrhein-Westfalen	DE0001137248
	14.12.	Landesschatzanw. Reihe 829 WestLB AG	DE000NRW11S5
	14.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 6AT WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WLB6AT3
10.12.	14.12.	Hyp. Pfandbr. Reihe 248 Erste Abwicklungshilfe	DE000A0SMD70
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 122 Land Nordrhein-Westfalen	DE000WLB1220
	15.12.	Landesschatzanw. Reihe 898 WestLB AG	DE000NRW2WK5
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 266 dgl. Ausg. 39G	DE000WLB2665
	15.12.	dgl. Ausg. 9AS	DE000WLB39G9
	15.12.	Öff. Pfandbr. Serie 9BH WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WLB9AS9
	15.12.	Hyp. Pfandbr. Reihe 216 dgl. Reihe 501	DE000WLB9BH0
13.12.	16.12.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 1A7 WestLB AG	DE000NWB1A73
	16.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 377 dgl. Ausg. 6CF	DE000WLB3770
	16.12.	dgl. Ausg. 89S	DE000WLB6CF8
14.12.		WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	DE000WLB89S9
	17.12.	Inh.-Schuldv. Serie 386 dgl. Ausg. 404	DE000WGZ2DQ1
	17.12.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Hyp.-Pfandbr. Reihe 236	DE000WGZ0EZ4
15.12.	17.12.	NRW.BANK Öff.-Pfandbr. 7693	DE000A0TF4H4
	20.12.	WestLB AG Öff. Pfandbr. v. 07/10 Ausg. 8D7	DE0003076931
16.12.	20.12.	Erste Abwicklungshilfe Inh.-Schuldv. Ausg. 2WQ	DE000WLB8D77
	21.12.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 26K	DE000WLB2WQ2
	21.12.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Öff. Pfandbr. Reihe 500	DE000WLB26K8
17.12.	21.12.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. Reihe 126	DE000A0JQXF6
	22.12.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 874	DE0002731262
20.12.	22.12.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 270	DE000WLB8746
	23.12.	WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	DE000WLB2707
21.12.	23.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 573 WestLB AG	DE000WGZ2TP9
22.12.	27.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 394 WestLB AG	DE000WLB3945
	28.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 5H4 dgl. Ausg. 891	DE000WLB5H43
27.12.	28.12.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 873	DE000WLB8910
	30.12.		DE000WLB8738

Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 004	DE000SK00263	25.11.10 – 24.02.11	1,52500 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 530	DE000A0BNHF3	25.11.10 – 24.05.11	1,39300 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8J9	DE000WLB8J97	25.11.10 – 24.05.11	1,87300 %
Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 1019	DE000NRW2Z53	26.11.10 – 28.02.11	1,08000 %
WestLB Öff.-Pfandbr. Serie 28K	DE000WLB28K4	26.11.10 – 27.02.11	1,25000 %

Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

**Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf
unter dem EUR 20.000.000.000,--
Debt Issuance Programme vom 21. Oktober 2010
zu begebende Wertpapiere**

Bekanntmachungen

Handelsstörung

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Anleihenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO bis auf weiteres hiervon befreit. Düsseldorf, 7. Juni 2010

JAHRESSCHLUSSBÖRSE

1.) 30. Dezember 2010

Die Jahresschlussbörse findet am **Donnerstag, den 30. Dezember 2010**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2010 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2010 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

2.) 24. und 31. Dezember 2010

Am 24. und 31. Dezember 2010 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2010 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- | | |
|---|---------------|
| • Stornierung von Geschäften | bis 15:00 Uhr |
| • Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften | bis 18:29 Uhr |
| • Eingabe von Bankdirektgeschäften | bis 18:30 Uhr |
| • Eingabe von maklervermittelten Geschäften | bis 18:30 Uhr |

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2010 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2010 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2010 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2010 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2010 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2010 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2010 und 31. Dezember 2010 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2010, 26. Dezember 2010 und der 1. Januar 2011 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2010 am 24. Dezember 2010
vom 23. Dezember 2010 am 27. Dezember 2010
vom 29. Dezember 2010 am 31. Dezember 2010
vom 30. Dezember 2010 am 3. Januar 2011

zu erfüllen.

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

Feiertagsregelung 2011

Der Handelskalender 2011 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

Kein Handel findet statt am:

Karfreitag 22. April 2011
Ostermontag 25. April 2011

Der Handel findet ansonsten regulär Montags bis Freitags im maklerunterstützten Handel von 8:30 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

Gehandelt wird auch am:

Weiberfastnacht	03. März 2011
Rosenmontag	07. März 2011
Christi Himmelfahrt	02. Juni 2011
Pfingstmontag	13. Juni 2011
Fronleichnam	23. Juni 2011
Tag der deutschen Einheit	03. Oktober 2011
Allerheiligen	01. November 2011
Buß- und Betttag	16. November 2011

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

weitere Landesschatzanweisungen von 2010/2015					
Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 50.000.000,-	2,00000 %	1075	DE000NRW0A47	15.10. gjz.	15.10.2015

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 26. November 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 25. November 2010

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 25. November 2010 werden

			Öffentliche Pfandbriefe			Zinsz.	Endfällig.
Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN				
EUR 15.000.000,--	3,25000 %	29J	DE000WLB29J4			25.11. gjz.	25.11.2020

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 27. Mai 2010

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)
Düsseldorf, 22. November 2010

Neueinführung

WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 26. November 2010 werden

Inhaber-Schuldverschreibungen							
Nr.	Emissionssumme	Zinsfuß	Serie	ISIN	Zinsz.	Endfällig.	
1	EUR 50.000.000,--	variabel; m. Schuldnernk.	466	DE000WGZ3BX9	08.11. gjz.	08.11.2017	
2	EUR 25.000.000,--	1,44000 %	Ausg. 668	DE000WGZ3CJ6	10.11.2011	10.11.2011	
3	EUR 50.000.000,--	1,49000 %	Ausg. 669	DE000WGZ3CL2	07.12.2011	07.12.2011	

unter dem Basisprospekt vom 18. Oktober 2010

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Zu Nr. 1:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum vierten Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 8. November 2011, zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
2,500 % vom 08.11.2010 bis 07.11.2011 einschließlich,
2,625 % vom 08.11.2011 bis 07.11.2012 einschließlich,
2,750 % vom 08.11.2012 bis 07.11.2013 einschließlich,
2,875 % vom 08.11.2013 bis 07.11.2014 einschließlich,
3,000 % vom 08.11.2014 bis 07.11.2015 einschließlich,
3,125 % vom 08.11.2015 bis 07.11.2016 einschließlich,
3,250 % vom 08.11.2016 bis 07.11.2017 einschließlich.
- c) Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 2 und Nr. 3:

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.
- b) Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Zu Nr. 1 bis Nr. 3:

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 22. November 2010

Neueinführung

WestLB AG, Düsseldorf

Mit Wirkung vom 25. November 2010 werden

Schuldverschreibungen (Medium Term Notes)

Emissionssumme	Zinsfuß	Ausg.	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 15.000.000,--	4,25000 %	42E	DE000WLB42E8	22.10. gjz.	22.10.2014

aus dem

EUR 50.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 27. Mai 2010

der WestLB AG, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 24. November 2010

Neueinführung

Land Nordrhein-Westfalen

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

weitere Landesschatzanweisungen von 2010/2014

Emissionssumme	Zinsfuß	Reihe	ISIN	Zinsz.	Endfällig.
EUR 50.000.000,--	variabel	1042	DE000NRW20U2	10. M/J/S/D	10.06.2014

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

- Für die Zinsperiode vom 10. September 2010 bis 9. Dezember 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz (3-Monats-EURIBOR plus 0,15 %) 1,03000 % per annum.
- Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 25. November 2010 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 24. November 2010